



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss
2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Schäffler
Telefon: 2280 2666
Telefax: 2280 2674
E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 19.07.2017

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 18.07.2017
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.33 Uhr
Ende: 22.10 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann
Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Folgende TOPs sollen zusätzlich aufgenommen werden:

Herr Selikovsky: TOP C 2.5.1 Geplante Sanierungsmaßnahmen der SWM/MVG am Tram-
bahnnetz im Bereich Stiglmaierplatz und TOP C 2.5.2 Workshop zur Freiflächengestaltung
am Oskar-von-Miller-Ring,

Herr Lang: TOP D 3.1 Budget-Antrag der Schule an der Blumenburgstraße und TOP D 3.2.
Maßnahmen Spielhaus Sophienstraßen

**Abstimmungsergebnis: Der so geänderten Tagesordnung wird einschließlich der
Tischvorlagen einstimmig zugestimmt.**

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

4. Fragen an die Polizei

Herr Selikovsky bittet die Polizeiinspektion 12 zum Bürgeranliegen TOP A 5.2.6 die Situation
zu überprüfen und ggf. Maßnahmen zur Abhilfe einzuleiten.

Herr Oswald wird die geschilderte Lärmbelästigung durch den zuständigen Kontaktbeamten
überprüfen lassen und, sofern möglich und angebracht, Vorschläge zur Verbesserung der
Verkehrssituation vorlegen.

Frau Thiele berichtet, das Wirtesfest an der Türkenstraße soll sehr gut besucht gewesen sein.
Zusätzlich soll, ebenfalls in der Türkenstraße die Eröffnung eines Lokals gefeiert worden
sein. Frau Thiele bittet um Prüfung, wie es möglich sein konnte, dass dieser Wirt die Straße,
auch außerhalb der Absperrungen für das Wirtesfest, nutzen konnte.

Herrn Oswald berichtet, dass die Gaststätte keine Genehmigung für das Aufstellen von

Tischen und Bänken auf der Fahrbahn der Türkenstraße habe. Es wurden deshalb mehrere Anzeigen gegen den Verantwortlichen erstellt. Die TürkenstraÙemusste aus Sicherheitsgründen kurzzeitig gesperrt werden. Die Bezirksinspektion Mitte wurde informiert und eine Bürgerbeschwerde an den Oberbürgermeister weitergeleitet.

Frau Hipp berichtet über angebliches organisiertes Betteln sonntags am Josephsplatz und bittet um Auskunft, ob organisiertes Betteln erlaubt und die Situation zutreffend ist.

Laut Herrn Oswald liegen hierzu keine Feststellungen vor, auch nicht seitens der Kirche und den anliegenden Geschäften. Eine Überprüfung durch die PI 12 hat bereits stattgefunden, die geschilderten Umstände können seitens der PI 12 nicht bestätigt werden.

Frau Hipp teilt weiter mit, dass ein Lokal in der Georgenstraße 105, zu lange und zu laute Veranstaltungen abhalten soll.

Herrn Oswald teilt mit, dass in der Vergangenheit schon mehrere Anzeigen eingegangen sind. Die Gaststätte verfügt über eine Genehmigung für eine Freischankfläche und einen Wirtschaftsgarten. Die Beschwerden sind auch bei der Bezirksinspektion Mitte bekannt.

Es soll eine Lärmpegelmessung durch das Refert für Gesundheit und Umwelt erfolgen.

Frau Dr. Pongratz-Jarchow bittet um Information, ob es eine Pflicht zur Reinigung des Gehweges vor Gaststätten gibt und ggf. in welchen Zeitabständen zu reinigen ist.

Herr Oswald wird die Frage an den Gewerbebeamten der PI 12 weitergeben und verweist in diesem Zusammenhang auch auf die Zuständigkeit der Bezirksinspektion.

Herr Prof. Groß berichtet, der Radweg in der Gabelsbergerstraße sei meist mit Lieferfahrzeugen zugeparkt und bittet dagegen vorzugehen.

Herr Oswald teilt dazu mit, dass die Fahrer regelmäßig angesprochen werden, seitens der PI 12 werde hier jedoch meist großzügig verfahren, wenn keine Gefährdung vorliegt.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Schreiben eines Bürgers vom 16.06.2017

Verkehrssicherheit in der Nymphenburger- und Brienner Straße

Der UA hält die vorhandenen Radwege für ausreichend. Radfahrer müssen grundsätzlich gegenseitig Rücksicht nehmen. Radfahrer, die besonders schnell unterwegs sind, müssen darauf vorbereitet sein, dass ein rechts abbiegender Autofahrer sie nicht rechtzeitig wahrnimmt. Der UA spricht sich mehrheitlich dafür aus, dem Bürger eine entsprechende Information zukommen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2.2 Schreiben eines Bürgers vom 23.06.2017

Schrottfahrräder auf öffentlichem Grund, insbesondere Bereich vor der „Türkenschule“

Der UA stimmt der Beschreibung des Bürgers zu und schlägt vor, die Angelegenheit an das Baureferat weiter zu leiten, mit der Bitte, den genannten Bereich in das Programm der turnusmäßigen Schrottrudentfernung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.3 Schreiben eines Bürgers vom 23.06.2017

Situation am Josephsplatz

Herr Mittag hatte bezüglich des Brunnens bereits beim Baureferat nachgefragt und eine schriftliche Antwort zur Betriebsstörung des Brunnens erhalten, die an den Bürger per Post weitergeleitet wird. Ursache war eine Verstopfung der Leitung durch Laub. In Kürze werden Ansaugschutzfilter angebracht werden.

Abstimmungsergebnis: Der Vorgehensweise wird einstimmig zugestimmt.

Da der Bürger bereits Antwort durch den Unterausschuss erhält, wird kein weiteres Antwortschreiben verfasst.

5.2.4 Schreiben einer Bürgerin vom 27.06.2017

Konzerte am Königsplatz

Der UA schlägt vor, das Kreisverwaltungsreferat um Auskunft zu bitten, ob und wie die Ein-

haltung der zulässigen Schallimmissionswerte nach TA-Lärm bei Tag und Nacht überwacht werden und das Schreiben der Bürgerin ebenfalls an das KVR weiter zu leiten. Die Bürgerin soll außerdem informiert werden, dass der Bezirksausschuss 3 die Nutzung des Königsplatzes für Konzerte ebenfalls kritisch sieht und sich bereits dafür eingesetzt hat, die Zahl der Veranstaltungen nicht mehr zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.5 Schreiben eines Bürgers vom 28.06.2017

Nutzung der „Mütterberatungsstelle“ Schellingstraße

Frau Hoffmann-Weiss berichtet, dass das fragliche Anwesen als Lagerraum für Schule und Kindergarten genutzt wird. Der Bürger soll entsprechend informiert werden.

Abstimmungsergebnis: Der Vorgehensweise wird einstimmig zugestimmt.

5.2.6 Schreiben eines Bürgers vom 29.06.2017

Hupende Verkehrsteilnehmer in der Brienner Straße

Der UA schlägt vor, die Polizei zu diesem TOP zu befragen (s. TOP A 4) und das Kreisverwaltungsreferat zu bitten, bei der kommenden Einrichtung des Radfahrstreifens auf dem Oskar-von-Miller-Ring eine verkehrliche Lösung für dieses Problem zu finden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.7 Schreiben einer Bürgerin vom 03.07.2017

Verbesserung der Radwegsituation in der Nymphenburger Straße

Behandlung wie TOP A 5.2.1

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2.8 Schreiben einer Bürgerin vom 16.07.2017

Sachstand beim Bauvorhaben Dachauer Straße/Ecke Schleißheimer Straße (Gesundheitsamt)

Frau Hoffmann-Weiss erläutert, dass das Bauvorhaben sobald der Bauantrag fertiggestellt ist, im BA 3 vorgestellt werden wird. Dieser Sachverhalt soll der Bürger mitgeteilt werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Hoffmann-Weiss wird einstimmig zugestimmt.

5.2.9 Schreiben einer Bürgerin vom 16.07.2017

Lärmbelästigung durch Weinfest am Josephsplatz

Herr Krimpmann berichtet, dass dem Veranstalter die negativen Auswirkungen durchaus bewusst sind, jedoch nicht beabsichtigt waren. Der BA 3 hat dahingehend auf den Veranstalter eingewirkt, dass dieser auf die Beschwerdeführer zukommen und ggf. bei einer Wiederholung der Veranstaltung mehr auf die Anwohner Rücksicht nehmen wird. Dies soll den Beschwerdeführern mitgeteilt werden.

Abstimmungsergebnis: Der vorgeschlagenen Vorgehensweise wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Vorstellungen und Berichte

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Kommunalreferat

Dachauer Straße 90, ökologische Kriterien beim Bau des Referates für Gesundheit und Umwelt

Frau H-W wird einen Brief formulieren und der BAG-Mitte zur Weitergabe zuleiten.

6.2 Baureferat Tiefbau

Sofortmaßnahmen rund um den Stiglmaierplatz

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03581 vom 09.05.2017

6.3 Direktorium

Freiflächengestaltung an der Pinakothek der Moderne entlang der Türkenstraße und Gabelsbergerstraße

6.4 Kulturreferat

Ein eigenes Haus für die Staatliche Graphische Sammlung München

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 3689 des BA 3 vom 09.0

7. Bericht des Rechtsextremismusbeauftragten

Herr Bieberbach berichtet über die abnehmende Präsenz von Pegida in der Maxvorstadt. Er bittet ein Plakat der Fachstelle in den Infokästen des BA auszuhängen.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

1.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 30.06.2017

Warum werden lediglich 23 Wohnungen als Kompensation für das Areal der alten Post in der Arnulfstraße 62 von 24.100 m² auf einer Gemeinbedarfsfläche Verwaltung gefordert? Es liegt keine Abstimmungsempfehlung des UA vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 30.06.2017

Warum wurde die Gemeinbedarfsfläche Verwaltung im Flächennutzungsplan (Paketzustellamt) nicht geändert?

Es liegt keine Abstimmungsempfehlung des UA vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Liste der Bauvorhaben der LBK: 23., 24., 25., 26. KW

Denisstraße 5, Abbruch

Der UA schlägt Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Abbruch wird einstimmig abgelehnt.

2.1.2 Liste der Abgeschlossenheitsbescheinigungen der LBK: 24., 25., 26. KW

2.1.3 Heßstraße 10, Errichtung eines neuen Dachgeschosses mit zwei Stockwerken und vier neuen Wohnungen über je zwei Etagen sowie Erhöhung des Aufzugs bis zum 1. DG

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 Heßstraße 98, Erneuerung des Dachstuhls und Modernisierung zweier DG-Wohnungen sowie Errichtung eines Außenaufzugs

Der UA schlägt Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Bauvorhaben wird einstimmig zugestimmt.

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.1.1 Arnulfstraße 52, Neubau Zwischengeschoss unter bestehendem Saal usw.

Zur Prüfung des Antrages wurde im UA der vorige Antrag herangezogen. Evtl. handelt es sich um einen Bauantrag.

Abstimmungsergebnis: Den Fällungen wird mit Maßgabe von Ersatzpflanzungen einstimmig zugestimmt.

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Schönfeldstraße 5, eine Robinie

Der Baum ist augenscheinlich nicht mehr gesund.

Abstimmungsergebnis: Der Fällung wird einstimmig zugestimmt mit der Maßgabe einer schnellstmöglichen Nachpflanzung.

3.2.2 Blütenburgstraße 1, mehrere Bäume

Bei dem Gelände handelt es sich um ein großes Gebiet das durch Umbau und Neubebauung maßgeblich auch Wohnraum schaffen soll. Entsprechend dem Bebauungsplan mit Eingang 27.10.2016 beim BA 3, müssen etliche Bäume der neuen Bebauung weichen. Da es sich bei den nun zur Fällung angegebenen Bäumen zum Teil um Bäume handelt, die nach dem Bebauungsplan erhalten werden sollten, stimmt der BA 3 den Fällungen nur unter der Maßgabe entsprechender Ersatzpflanzungen zu.

Der BA 3 weist in diesem Zusammenhang erneut auf seine Stellungnahme vom 17.11.2016 an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zum Bebauungsplan 2089 hin:

„Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2089, Pappenheimstraße (westlich) zwischen Marsplatz und Blütenburgstraße (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1466)
Der UA schlägt Zustimmung zum vorgelegten Bebauungsplan vor. Es sollen 150 Wohnungen entstehen, die Schaffung von Wohnraum nach dem München-Modell ist gesichert. Die Baumschutzbeauftragte schlägt vor, an der Ecke Blütenburgstraße/Pappenheimstraße die vorhandenen zwei Bäume zu erhalten. Der zweite Baum soll gefällt werden, weil dort eine Aufstellfläche errichtet werden soll. Die Aufstellfläche könnte jedoch direkt am Haus erfolgen, da dort nur zwei kleinere Sträucher stehen. Sollte die Aufstellfläche wie geplant ausgeführt werden, ist für den zu fällenden Baum in jedem Fall eine Ersatzpflanzung vorzunehmen (wassergebundene Wegefläche, Baumscheibe).“

Abstimmungsergebnis: Den Fällungen wird mit der Maßgabe, dass an den entsprechenden Stellen die nicht durch das Bauprojekt beeinflusst sind (s. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2089), Ersatzpflanzungen vorgenommen werden, einstimmig zugestimmt.

Der Unteren Naturschutzbehörde wird ein Abdruck der damaligen Stellungnahme zugeleitet werden.

3.3 Grün- und Freiflächenplanung

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

5.1 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2093, Deroystraße (westlich), Arnulfstraße (nördlich) Marsstraße (östlich und südlich)

5.2 Kommunalreferat, Beschlussvorlage

Abfallvermeidungskonzept 2017

Beschluss des Kommunalausschusses als Werkausschuss für den Abfallwirtschaftsbetrieb München vom 23.05.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08731

5.3 Demographiebericht München Teil 2

Bekanntgabe in der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.06.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08966

5.4 Überprüfung und Erlass einer Erhaltungssatzung „Josephsplatz“

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.06.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08466

5.5 Wohnen in München V

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 21.06.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08922

5.6 Baureferat, Beschlussvorlage

Finanzielle Aufstockung der heutigen Entsiegelungspauschale und Neudefinition als künftige Freiraumpauschale

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09229

Beschluss des Bauausschusses vom 04.07.2017

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen.

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

1.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 22.06.2017

Zusätzlicher Radweg auf der Nymphenburger Straße

Der UA schlägt mehrheitlich Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird bei Stimmengleichheit abgelehnt.

1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 26.06.2017

Fahrradfahren entgegen der Einbahnstraßenregelung in der Adelheidstraße zwischen Josephsplatz und Georgenstraße am Josephsplatz Nord erlauben
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

1.3 Antrag SPD Fraktion vom 27.06.2017

Radfahrer in der Türkenstraße schützen

Die Mehrheit der UA-Mitglieder glaubt nicht an eine Veränderung/Verbesserung der Situation durch den Radfahrstreifen und schlägt deshalb mehrheitlich Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird zurückgezogen

1.4 Antrag CSU Fraktion im BA 3 vom 12.06.2017

Neugestaltung des Walter-Klingenbeck-Weges

Der UA schlägt vor, im Antrag auf die gewünschte Beleuchtung zu verzichten. Zum geänderten Antrag schlägt der UA mehrheitlich Zustimmung vor.

Die Geschäftsstelle hat den geänderten Antrag erhalten.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in der geänderten Form mehrheitlich zugestimmt.

1.5 Antrag SPD vom 02.07.2017

Der BA 3 fordert die Landeshauptstadt München auf, die Neugestaltung der Augustenstraße, insbesondere im Hinblick auf eine effizientere Verkehrsführung, zeitnah zu planen und durchzuführen.

Der UA schlägt vor, die Antragsbegründung im letzten Absatz nach ...Augustenstraße gefordert „(BA-Anträge vom 10.03.2009, 12.10.2010 und 04.01.2013)“ einzufügen.

In der geänderten Fassung schlägt der UA einstimmig Zustimmung vor.

Der Geschäftsstelle wird eine geänderte Fassung erhalten.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in der geänderten Version einstimmig zugestimmt.

1.6 Antrag SPD vom 03.07.2017

Änderung der Freiflächengestaltungssatzung: Fahrradabstellanlagen und Mülltonnenstellplätze begrünen

Der UA schlägt vor, den Antrag zu ergänzen. Die Überschrift soll wie folgt lauten: „Flachdächer von Fahrradabstellanlagen... Im § 6 soll dann stehen: „...Tiefgaragenzufahrten sowie Fahrradabstellanlagen und Mülltonnenstellplätze...“.

Zur geänderten Fassung schlägt der UA einstimmig Zustimmung vor.

Die Geschäftsstelle wird eine geänderte Fassung erhalten.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in der geänderten Version mehrheitlich zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

2.1.1 Kreisverwaltungsreferat, verkehrsrechtliche Anordnung

Haltestelle für Stadtrundfahrten Nymphenburger-/Ecke Sandstraße

Der UA spricht sich mehrheitlich gegen den Verlust von Parkplätzen aus und schlägt deshalb Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

2.1.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Machbarkeitsstudie für eine Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zur Stadtgrenze im Münchner Norden

Eine Empfehlung des UA liegt nicht vor.

Herr Krimpmann schlägt folgende Stellungnahme vor: Der BA 3 stimmt den Betrachtungen grundsätzlich zu, es wird aber auf die bereits bestehenden Planungen zum Boulevard Arcisstraße verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpmann wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Untere Denkmalschutzbehörde
Versetzung der City-Light-Säule Nr. 61 (Jägerstraße / Oskar-von-Miller-Ring)
Die Versetzung der Säule vor ein denkmalgeschütztes Gebäude wird vom UA einstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Die Versetzung wird einstimmig abgelehnt.

- 2.2.2 Amalienstraße 44, Aufstellung zweier Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Versetzung einer City-Light-Säule Nr. 70 (Dachauer Straße/Maßmannstraße)
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

- 2.2.4 Dachauer Straße 6, neue Zeitungsverkaufseinrichtung auf öffentlichem Grund
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.2.5 Baureferat, temporäre Kunst im öffentlichen Raum
„Gute Stube“ am Rudi-Hierl-Platz vom 25.07. bis 05.10.2017
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.3 Gaststätten

- 2.3.1 Hiltenspergerstraße 15, Genehmigung einer Freischankfläche
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.3.2 Isabellastraße 4, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.3.3 Schellingstraße 27, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Unter der Voraussetzung, dass die dann verstellte zweite Eingangstür nicht als Fluchtweg erforderlich ist, schlägt der UA einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt

- 2.3.4 Lenbachplatz 2 a, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Der UA teilt die negative Stellungnahme des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Denkmalschutz) und des Baureferates und schlägt deshalb einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Die Freischankfläche wird mehrheitlich abgelehnt.

- 2.3.5 Wittelsbacherplatz 2, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Nach Ansicht des UA stört die beantragte Freischankflächenerweiterung vor dem denkmalgeschützten Gebäude. Auch der Bezug zum Lokal ist nicht hinreichend gegeben. Der UA schlägt deshalb einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Die Erweiterung der Freischankfläche wird mehrheitlich abgelehnt.

2.4 Veranstaltungen

- 2.4.1 BundesTwizytreffen am 19.08.2017 auf dem Wittelsbacherplatz
Es wird vorgeschlagen, die Veranstaltung abzulehnen, da es sich um die Werbeveranstaltung einer Automobilfirma handelt. Außerdem soll kein Präzedenzfall für eine jährlich wiederkehrende Veranstaltung geschaffen werden.

Abstimmungsergebnis: Die Veranstaltung wird mehrheitlich abgelehnt.

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

- 2.5.1 Geplanten Sanierungsmaßnahmen der SWM/MVG am Trambahnnetz im Bereich Stiglmaierplatz

Vertreter der MVG erläuterten im UA die im Zeitraum vom 21.08. bis 11.09.2018 anstehenden Maßnahmen; die Schienen sind durch Kurvenfahrt stark abgenützt und müssen

erneuert werden. Ein Ausführungsplan wird dem BA 3 noch zugeleitet werden.

Zur Kenntnis genommen

- 2.5.2 Workshop Gestaltung der Freifläche am Oskar-von-Miller-Ring
Herr Selikovsky weist auf den Workshop hin.

Zur Kenntnis genommen

3. Unterrichtungen

- 3.1 Kreisverwaltungsreferat, Erlaubnisbescheid
39. SportScheck Stadtlauf München 2017
- 3.2 Direktorium, Änderung der BA-Satzung
Bezirksausschüssen das Aufstellen von mobilen Geschwindigkeitsanzeigen innerhalb ihres Stadtbezirkes ermöglichen;
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 01210 des BA 19 vom 12.05.2015
- 3.3 Bürgerfest des Baureferates anlässlich Fertigstellung des Josephsplatzes am 28.07.2017
Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 12.06.2017: Zustimmung
- 3.4 Aktionswoche Münchner Kammerspiele vom 25.06. bis 30.06.2017
Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 12.06.2017: Zustimmung
- 3.5 Kunstarealfest 2017 am 25.06.2017 in der Gabelsbergerstraße
Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 16.06.2017: Zustimmung zum Nachtrag
- 3.6 Kreisverwaltungsreferat, verkehrsrechtliche Anordnung
Umwandlung von Kfz-Stellplätzen in (Miet-)Stationen für das Fahrradvermietsystem „MVG-Rad“
- 3.7 Baumaßnahmen der Stadtwerke
a) Max-Joseph-Straße, Sch. 335 – 336, Fernwärmeinstandsetzung
b) Ottostraße 17, Strom
- 3.8 Sicherheitsnachrüstung Altstadtringtunnel, Planungsworkshop zur Gestaltung der Freiflächen am Oskar-von-Miller-Ring und der östlichen Gabelsbergerstraße
Beschluss des Bauausschusses vom 04.07.2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09162
- 3.9 Kreisverwaltungsreferat, Arbeiten im Straßenraum
Georgen-, Friedrich-, Türkenstraße, Straßenbauarbeiten im Kreuzungsbereich
- 3.10 Erlaubnisbescheid Münchner Sportfestival, Königsplatz am 02.07.2017
- 3.11 Kreisverwaltungsreferat
Oktoberfest 2017: Verzicht auf Ausweisung von Wohnmobilsperzonen im Stadtgebiet
- 3.12 Kreisverwaltungsreferat, Erlaubnisbescheid, Straßenfest, Türkenstraße am 08.07.2017
- 3.13 Kreisverwaltungsreferat, Bezirksinspektion Mitte
neue Regelung bei der Genehmigung von Freischankflächen
- 3.14 Baureferat, Beschlussvorlage
Errichtung von festen Toiletten im Maßmannpark sowie im Weißenseepark/Am Katzenbuckel
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08912
Beschluss des Bauausschusses vom 04.07.2017
- 3.15 Kreisverwaltungsreferat
Erlaubnisbescheid Oben-ohne-Open-Air am 08.07.2017, Königsplatz
Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen.

D Soziales und Bildung

1. Anträge

- 1.1 Antrag der CSU-Fraktion im BA 3 vom 12.06.2017
Samstagsöffnung der Stadtteilbibliothek Maxvorstadt
Antrag wird ergänzt um eine Medienrückgabe zu jeder Zeit.
Die Geschäftsstelle wird eine neue Fassung erhalten.
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in der geänderten Version einstimmig

zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

3. Aktuelle Sachstandsberichte

- 3.1 Die Vorsitzende des Elternbeirates der Grundschule an der Blütenburgstraße 3 stellte das Projekt „erfolgreich lernen“ im UA vor, für das ein Antrag auf Zuschuss aus dem Budget der Bezirksausschüsse eingereicht wird.

Der UA steht dem Projekt positiv gegenüber. Abstimmung erfolgt im Ferienausschuss

3.2 Spielhaus Sophienstraße

Herr Lang berichtet, dass dort nun Ende Juli Piktogramme angebracht werden um unbegleitete Erwachsene vom Spielplatz verweisen zu können.

4. Unterrichtungen

4.1 Referat für Bildung und Sport, Beschlussvorlage

Schulbauoffensive 2013 – 2030

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08675

Beschluss des Bildungsausschusses gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss, dem Bauausschuss, dem Finanzausschuss, dem Kreisverwaltungsausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung und dem Verwaltungs- und Personalausschuss des Stadtrates vom 05.07.2017

4.2 Sozialreferat, Beschlussvorlage

Perspektive München, Leitlinie Soziales

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 /& V 08869

Beschluss d. Kinder- u. Jugendhilfeausschusses u.d. Sozialausschusses vom 04.07.2017

Von den Unterrichtungen unter D 4. wurde Kenntnis genommen.

E Kultur

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Maßnahme: Buchpublikation „Auf einmal da waren sie weg...“

Antragsteller: Initiative „Buchpublikation“

beantragter Zuschuss: 3.541,00 €

Der Antragsteller war in der UA-Sitzung anwesend und stellte sein Projekt vor.

Das Buch enthält Biographien von Personen, die während der Zeit des Nationalsozialismus verfolgt bzw. umgebracht wurden. Es werden weit über 100 Biographien vorgestellt, die Personen stammen sämtlich aus der Maxvorstadt. Sie sind Teil des Erinnerungsprojekts „Auf einmal da waren sie weg“ das in der Maxvorstadt stattgefunden hat.

Die Erstauflage (500 Exemplare) wird im September/Oktober 2017 erscheinen.

Der UA schlägt einstimmig vor, das Projekt in der beantragten Höhe zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Budget

Maßnahme: Konzert am 17.12.2017

Antragsteller: Kath. Pfarrgemeinde St. Joseph

beantragter Zuschuss: 900,00 €

Es handelt sich um ein oratorisches Konzert mit Georg Friedrich Händels „Messias“, das am Sonntag, 17.12.2017 in der Pfarrkirche St. Joseph stattfindet.

Bereits in der Vergangenheit wurden Konzerte anderer Pfarrgemeinden in der Maxvorstadt finanziell unterstützt. Die Pfarrgemeinde St. Joseph stellt erstmals einen Antrag.

Der UA schlägt einstimmig vor, das Konzert in beantragter Höhe zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte

1. Frau Blepp teilt zum Projekt „Wohlstandbank“ mit, dass es bei der Folieninstallation bleibt. Weitere Installationen werden nicht stattfinden.

2. Berichte des Unterausschussvorsitzenden
4. Unterrichtungen

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Besetzung des Ferienausschusses des BA 3 am 16.08.2017
 - a) der Ferienausschuss besteht aus sieben Mitgliedern und findet am Mittwoch, 16.08.2017, 19.30 Uhr, im Bürgerbüro des BA 3, Schellingstraße 28 a statt.
 - b) Es werden folgende Mitglieder des Ferienausschusses namentlich benannt
 FDP: Frau Hiersemenzel
 CSU: Herr Auer, Herr Krimpmann
 SPD Herr Popp, Frau Blepp
 Grüne: Frau Greber-Schmiedinger, Frau Thiele
 - c) folgende Vertreter werden benannt
 FDP: Frau Elstner-Schibalski
 Grüne: Frau Hipp
 SPD: Frau Hoffmann-Weiss
 CSU: Herr Mittag
 - d) Wahl des Vorsitzenden des Ferienausschusses:
 Herr Krimpmann wird als Vorsitzenden des Ferienausschusses vorgeschlagen.
 Abgegebene Stimmen: 20
 Auf Herrn Krimpmann entfallen Stimmen: 20
 Abstimmungsergebnis: Herr Krimpmann wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
 - e) Die Vorstandsitzung und die UA-Sitzungen entfallen. Die Tagesordnung wird vom Vorsitzenden des Ferienausschusses mit der Geschäftsstelle in der 32. KW aufgestellt.
 - f) Die Ladung erfolgt am 07.08.2017
 Die Sitzungsunterlagen werden auf Alfresco eingestellt, eine Zustellung per Post erfolgt nicht.
 Die Anwesenheit der Geschäftsstelle zur Sitzungsbegleitung ist nicht erforderlich.
Abstimmungsergebnis: Den für den Ferienausschuss getroffenen Festlegung wird einstimmig zugestimmt.
2. Oktoberfest 2017; Reservierung in der Ratsboxe für die Münchner Bezirksausschüsse vertagt aus der Sitzung vom 20.06.2017
 Als Termin wird vorgeschlagen: 29.09.2017, Ersatztermin 02.10.2017, jeweils abends
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
3. Änderung BA-Satzung
 Antrag auf ein neues Anhörungsrecht für die Vergabe von Erbbaurecht und die Verpachtung von städtischen Liegenschaften bzw. städtischen Grundstücken
 BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03461 des BA 7 Sendling-Westpark vom 28.03.2017
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag des BA 7 wird einstimmig zugestimmt.
4. Sitzungstermine 2018
 Folgende Änderung wird vorgenommen: Die Sitzung im Januar findet am Donnerstag, 11.01.2018, die UA-Sitzungen am 08., 09. und 10.01.2018 statt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
5. Wahl eines/r Beisitzers/in für den Vorstand des Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt
 Herr Krimpmann schlägt Frau Thiele als Beisitzerin vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.
 Wahlausschuss: Frau Blepp, Herr Auer
 abgegebene Stimmen: 20, davon gültig 20 Stimmen
 davon für Frau Thiele: 16
 Nein-Stimmen: drei,
 Enthaltungen: eine
 Frau Thiele nimmt die Wahl an.

6. Anschaffung eines Pavillons für die Öffentlichkeitsarbeit
Herr Popp informiert, dass sich die Kosten zwischen 500 € und 800 € bewegen.
Abstimmungsergebnis: Der Anschaffung wird einstimmig zugestimmt.
7. Direktorium, Satzungsänderung, Anhörung
Verlängerung der Bearbeitungsfrist von drei auf sechs Monate bei BA-Anträgen und redaktionelle Anpassung der BA-Geschäftsordnung
Abstimmungsergebnis: einstimmig abgelehnt
8. Terminhinweis: 28.07.2017, 14.00 bis 18.00 Uhr, Fest am Josephsplatz
Es gibt einen Infostand des BA 3 und Herr Krimpmann bittet um rege Teilnahme des BA 3.

München, 19.07.2017

gez.



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Anita Schäffler
Protokoll